

Reglement

Berlin Touring Masters

2019

- Klasse:** Tonisport 17,5
- Chassis:** Es sind alle 1:10 Elektro Tourenwagen Modelle erlaubt die in Deutschland erhältlich sind
- Motor:** Muchmore Fleta ZX 17,5 (MM-MRFZX175) Der Motor kommt aus den Motoren-Pool der Vereine Die Motoren werden bei jeder Veranstaltung für 5 € Leihgebühr von den Vereinen ausgegeben und nach dem Rennen wieder zurück gegeben an den Verein. Die Motoren sind mit 3,5 mm Hülsen versehen und dürfen nicht geändert werden.
- Regler:** Alle brushless Regler mit null Boost bzw. „Blinke Modus“
Der Regler muss im Null Boost bzw. „Blinke Modus“ gefahren werden
- Untersetzung:** 1:4,5
- Gewicht:** 1350 g
- Akkus:** Alle LiPo Akkus im Hardcase nach DMC / EFRA oder mit CE-Zeichen
- Reifen:** Volante V5 36 R (VT-VT5-PG36R)
- Karosse:** Alle TW Karossen nach DMC / EFRA 190-200 mm Breit
- Fahrzeit:** 10 Min. pro Lauf

Reglement Berlin Touring Masters 2019

Klasse:	Modified
Chassis:	alle Glattbahner 1:10
Motor:	frei
Regler:	frei
Untersetzung:	frei
Gewicht:	frei
Akkus:	Alle 2S LiPo Akkus mit max 8,40V im Hardcase nach DMC / EFRA oder mit CE-Zeichen sowie 6 Zellen NIMH
Reifen:	frei (Moosies erlaubt)
Karosse:	frei
Fahrzeit:	5 Min. pro Lauf

Reglement

Berlin Touring Masters

2019

Klasse:	Rookie
Teilnehmer:	Keine Altersbeschränkung. Es dürfen keine Fahrer teilnehmen: <ul style="list-style-type: none">- die in einer Saison BTM Meister geworden sind- die 3 mal in einer anderen Klasse der BTM-Serie gestartet sind (seit bestehen der Serie)- die sich in einer anderen Klasse genannt haben (Doppelnennung)
Chassis:	Es sind alle 1:10 Elektro Tourenwagen Modelle erlaubt die in Deutschland erhältlich sind
Motor:	Tamiya Torque Tuned (Artikelnummer: 54358) Der Motor kommt aus den Motoren-Pool der Vereine. Die Motoren werden bei jeder Veranstaltung von den Vereinen ausgegeben und nach dem Rennen wieder zurück an den Verein gegeben. Die Kabel an den Motoren dürfen nicht geändert werden.
Regler:	Es sind alle Brushed Regler erlaubt Außer der QC3 und GM V12 Regler
Untersetzung:	1:6,5
Gewicht:	1400 g
Akkus:	Alle NiMh oder NiCd 6 Zellen Stickpack Akkus Alle LiPo Akkus im Hardcase die im Handel erhältlich sind
Reifen:	frei (außer Moosgummi)
Karosse:	Alle Karossen
Fahrzeit:	7 Min. pro Lauf

Reglement

Berlin Touring Masters

2019

Klasse:	13,5 Sport
Chassis:	Es sind alle 1:10 Elektro Tourenwagen Modelle erlaubt die in Deutschland erhältlich sind
Motor:	13,5 Turn nach aktueller DMC-Homologationsliste Die Motoren müssen vom Fahrer selber mitgebracht werden.
Regler:	Alle Brushless Regler mit null Boost und blinke Modus Der Regler muss im Null Boost bzw. „Blinke Modus“ gefahren werden
Untersetzung:	frei
Gewicht:	1350 g
Akkus:	Alle LiPo Akkus im Hardcase nach DMC / EFRA oder mit CE-Zeichen
Reifen:	Volante V5 36 R (VT-VT5-PG36R)
Karosse:	Alle TW Karossen nach DMC / EFRA 190-200 mm Breit
Fahrzeit:	7 Min. pro Lauf

Renndurchführung

Die nachfolgenden Regeln werden auf jede ausgetragene Klasse angewendet.

Je Veranstaltung finden 3 Vorläufe und 3 Finalläufe statt. Ab C-Finale 2 Final Läufe.

Die Wertung erfolgt nach dem DMC Punkte System.

Nach den Vorläufen werden die Finalgruppen nach Rangliste eingeteilt.

Tagessieger ist, wer die meisten Finale gewonnen hat.

Je Veranstaltung werden für die Platzierungen Punkte vergeben: 1. Platz 121 Punkte,

2. Platz 119 Punkte, 3. Platz 118 Punkte usw.

Die Punkte werden über die Saison gesammelt (BTM Seite www.berlintouringmasters.de).

Sieger der BTM Serie ist wer am Ende der Saison die meisten Punkte hat.

Es werden 8 Läufe ausgetragen bei 4 Vereinen, in die Wertung kommen die 6 besten Läufe.

Bestimmung zur Verwendung von LiPo Akkus

Zur Ladung der Akkus ist ein handelsüblicher LiPo Sack zu verwenden.

Der Akku darf zum Beginn eines Laufes eine Spannung von 8,40 Volt nicht übersteigen. Es können Messungen vor den Läufen stattfinden. Übersteigt die gemessene Spannung die vorgegebenen 8,40 Volt, so darf mittels Gas-Stößen die Spannung auf 8,40 Volt gesenkt werden.

Hinweis: Übersteigt die gemessene Spannung 8,44 Volt, so wird der Fahrer sofort von der Veranstaltung ausgeschlossen. Maßgeblich für die Messung ist das vom Veranstalter gestellte Messinstrument!

Reifen

Die Reifen für diese Veranstaltung können beim Veranstalter gekauft werden. Der Preis für einen neuen, markierten Satz Reifen (4 Stück) beträgt **28 EURO**.

Reifen, die nicht vom Veranstalter gekauft werden, müssen einmalig markiert werden. Für die Markierung eines Satzes Reifen (4 Stück) erhebt der Veranstalter eine Gebühr von **1 EURO**.

Markierte Reifen dürfen die gesamte Saison genutzt werden.

Je Veranstaltung und Klasse sind maximal **2 Satz** markierte Reifen zugelassen. Die markierten Reifen müssen vor der Fahrerbesprechung bei der technischen Abnahme auf die gefahrene Klasse registriert werden (oder bereits bei der Nennung). Reifen dürfen nicht zwischen den Klassen getauscht werden aber untereinander in einer Klasse. Fahrer ohne registrierten Reifensatz dürfen nicht starten. **Markierte und registrierte Reifensätze dürfen in der Klasse gemischt werden.** Ersatzreifen für einen Satz (z. B. durch Felgenbruch) werden kostenlos nachmarkiert. Hinweis: Die technische Abnahme kontrolliert die Verwendung der Reifen.

Werden nicht markierte Reifen oder markierte Reifen einer anderen Klasse oder eines anderen Fahrers gefahren, wird der schnellste Vor- oder Finallauf bei dieser Veranstaltung gestrichen! Das Schmieren der Reifen ist erlaubt. Es sind alle Schmiermittel erlaubt, die am Veranstaltungstag im deutschen Handel erhältlich sind (dies muß im Zweifel durch den Fahrer nachgewiesen werden).

WICHTIGER HINWEIS: Die Fahrzeuge dürfen nur mit trockenen Reifen auf die Rennstrecke (Abschmieren am Schrauberplatz!).

Fahrer, deren Fahrzeuge im Einsatzbereich Spuren vom Schmiermittel hinterlassen, können von der Veranstaltung ausgeschlossen werden.

Motoren

In der Klasse ToniSport17.5 und der Klasse Rookie sind vorgeschriebene, vom Veranstalter ausgegebene Motoren zu fahren.

Die Motoren müssen vor der Fahrerbesprechung bei der technischen Abnahme abgeholt werden. Die Motoren werden bei jeder Veranstaltung neu verteilt. Während der Saison erhält kein Fahrer ein und den selben Motor erneut. Hinweis: An den Motoren dürfen keine technischen Veränderungen vorgenommen werden. Werden technische Veränderungen an den Motoren festgestellt, wird der Fahrer sofort von der Veranstaltung ausgeschlossen. Wird das Siegel der Muchmore Fleta ZX 17.5 Motoren gebrochen, verpflichtet sich der Fahrer, den Motor für 50 EURO zu erwerben.

Regenbestimmung

Bei Regen entscheidet der Rennleiter, ob das Rennen fortgesetzt wird oder nicht. Die Meinung der Fahrer (Umfrage) sollte er mit in seine Entscheidung einbeziehen. Die endgültige Entscheidung liegt aber beim Rennleiter alleine.

Entscheidet der Rennleiter bei Regen den Lauf als Regenlauf weiter laufen zu lassen, **müssen** die Fahrer die weiter fahren möchten, den Leihmotor der **Klasse ToniSport 17,5** zurückgeben und mit ihrem eigenen 17,5T Motor weiter fahren. Ein Regenchassis darf benutzt werden.

Der Fahrtenregler darf auch bei Regenrennen nur im 0-Boost-Modus gefahren werden.

Zusätzlich sind sensorlose Regler erlaubt.

Die Wahl der Räder, die für ein Regenrennen benutzt werden, ist frei.

Jeglicher Tausch ist dem Rennleiter bzw. der Technischen Abnahme bekannt zu geben.

Die austragenden Vereine sind angehalten, ein Regenrennen durchzuführen, solange kein Gewitter Leib und Leben bedroht. Die Fahrer haben in einem Regenrennen keinen Anspruch mehr auf Helferposten von Teilnehmern, die nicht mehr im Regenrennen starten.

Nennungen

Rennklassen unter **3 Nennungen** werden an dem Renntag nicht gestartet.

Die Klasse Rookie bleibt davon ausgeschlossen.

Nennschluss

Der Nennschluss variiert für die BTM Veranstaltung bei den 4 Vereinen zwischen Montag – Freitag. **Bitte die Ausschreibung beachten!**

Nenngeld

Das Nenngeld beträgt für Erwachsene 12 € - 15 €

Das Nenngeld beträgt für Jugendliche 6 € - 6 €

Das Nenngeld für die 2. Klasse beträgt 5 € - 5 €

Das Nachnenngeld beträgt 5 € - 10 €

Diese Preise liegen in der Ermessung der 4 Veranstalter / Vereine

Versicherung

Für jeden Fahrer, der nicht DMC Mitglied ist, wird pro Lauf ein pauschaler Versicherungsschutz abgeschlossen. Der zu entrichtende Beitrag dafür beträgt je Veranstaltung **3 EURO**. Fahrer, die keinen Versicherungsschutz haben und den pauschalen Versicherungsschutz nicht in Anspruch nehmen wollen, können nicht an der Veranstaltung teilnehmen!

Pokalgeld

Diese Satzung gilt nur für die 4 Vereine

Jeder der 4 Vereine verpflichtet sich vom Nenngeld **1,50 €** pro Fahrer für die Final Pokale zu entrichten.

Das Geld wird nach der 2. Veranstaltung bei den Vereinen von Matthias Behrend entgegen genommen und quittiert.

Unterschrift

Matthias Behrend